

Ablöpfänder.

Juli 1888.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nahme der für die nächstliegende

Nummer benötigten Anzettel an

Postagenten bis 3 Uhr Nachmittags,

an Sonn- und Feiertagen bis 12 Uhr.

(Die wichtigsten Nummern werden von 6 bis 12 Uhr)

in den Filialen der Inf.-Annahme:

Otto Blehm, Unterleiterstraße 1.

Kontorstraße 23 post. u. Königstraße 7.

nur bis 12 Uhr.

Nr. 213.

Dienstag den 31. Juli 1888.

Amtlicher Theil.

Gefunde

wurde vor einigen Wochen in einer östlichen Expedition hier ein

50 Mark.

welcher die Karte vom Eisenacher nicht redigirt wurde.

Werden wird jedoch höchst wahrscheinlich, ja rechtzeitig zu

finden, anderthalb über den Betrag weiter verfügt werden wird.

Leipzig, am 2. Juli 1888.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.

Berichtseidler.

M.

Viebahl's - Bekanntmachung.

Schichten wurden laut der entzerrten Karte:

1) ein Treppell und ein Säulenpaar mit weiß- und rotgefeierlichtem

Zeit „M. S. R. 1888“ auf, aus einer Wohnung in Nr. 17

am Brühl, in der gegen 4 Monaten;

2) 3 weißblaue Kronenstücke mit Spiehelschild, 4 weiß-

blaue bauartige Kronenstücke, 2 weißblaue Handstücher,

u. K. 1888, und 2 weißblaue Kronestücke, aus einer

Wohnung in Nr. 7 der Waisenstraße in den Jahren 1885-87;

3) eine kleine Silberbüchse mit Schlüssel, Goldkette und der

Gravur: „Otto Annacker, Balditz 1888“, aus dem Gründungs-

Jahre 1888; 1. um 10 bis 12 Mts. Kosten;

4) ein Regenschirm mit silberner Metallspitze, hellbrauner

Stiel und ebenfalls Krone, und der Schirm im Gründungsjahr,

am 22. des Monats Kosten;

5) ein Teekanne (alte Schale), geschwungen „107. R. 4.

No. 15“, aus einer Tasse in der Dorotheastraße, am 22. Mts.

6) eine goldene Damen-Restaurier-Uhr mit grüner Nadel-

keit und rotepräparierten Schalen, aus einer Wohnung in

Nr. 14 der Gründungsstraße, am 22. Mts. Kosten;

7) eine kleine Schlüsselbüchse mit Schlüssel, Goldkette und der

Gravur: „Otto Annacker, Balditz 1888“, aus dem Gründungs-

Jahre 1888; 1. um 10 bis 12 Mts. Kosten;

8) ein braungraugetünchter Manns-Zuckertüte mit Torten-

folien, von einem Kunden in der Waisenstraße, am 22. Mts.;

9) ein Regenschirm von silberner Stoff, mit brauner Schale,

ohne Schlüssel, und einer Wohnung in Nr. 48 der Blumenstraße

Krone, am 22. Mts. Kosten;

10) eine goldene Damen-Restaurier-Uhr mit Schlagschraube,

silberner Nadelkeit und Silberdeckel auf der Rückseite, aus

einer Wohnung in Nr. 25 der Blumenstraße, am 22. Mts. Kosten;

Einsige Materialien über den Verlust der gehobenen

Gegenstände oder den Thäter sind angeklagt bei außerordentlicher

Abteilung zur Abreise zu bringen.

Leipzig, am 30. Juli 1888.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.

Handl. Pol. Nachr. Dr. D.

Wohnungs-Vermietung.

Das Geschäft der Juristenkantate bei der Universität,

Gebäude Paracelsusstrasse, Universitätsstraße Nr. 38, wird die

II. Etage nach der Universitätsstraße am 1. April 1889 vermietet

und steht nach Bedürfnis bereits vom 1. Oktober da. Da, an

überlassen werden.

Wohntreibende werden erachtet, mit dem unterzeichneten Vertrag

in Verhandlung zu treten.

Leipzig, am 30. Juli 1888.

Universität. Rentamt.

Gebäude.

Bekanntmachung.

Die Große und Manufakturwerke einschließlich der Material-

lieferungen für die Herstellung der Brüderlichkeit an der russischen

großen Fabrik des Königs von Sachsen Kommunikationsvermögen

falls im Krieg des öffentlichen Interesses verbunden werden.

Die Bedingungen dieser sind in der Expedition der königlichen

Stadt und Männerhaus-Inspektion Leipzig, Stephanstraße 22, II.,

Verhandlung eingetragen, wobei auch die Russische Regierung

angegangen ist, dass sie ebenfalls an den unterzeichneten Vertrag

zum 8. August 1888, bei der königlichen Baumwollweber

unterzeichnete.

Der Vertrag sind bis zum 8. August 1888, an die Gebote

gebunden, von denen Depesche, auf welche die Gebote nicht

erfolgt ist, als abgesehen zu begreifen sind.

Aufnahmestelle des Lehrerhauses steht bereit.

Leipzig und Berna, am 30. Juli 1888.

Königliche Straßen- und Wasserbau-Inspektion

Leipzig.

Königliche Bauverwaltung

Borna.

Aerztlicher Bezirksverein

Leipzig-Stadt.

Die Mitglieder werden aufgefordert, ihre Zustimmung zu

der Aufstellung des Concours der Sanitäts-Abteilung das Vor-

stand derselben anzuerkennen.

Über die Vorlage zur endgültigen Regelung werden die

Bezirksvereine Leipzig-Stadt und -Land in gemeinschaftlicher

Stimme beschließen.

Leipzig, 29. Juli 1888.

Im Auftrage:

Dr. Wörfel, II. Sanitätsführer.

Richtamtlicher Theil.

Der Gesamtumlage.

Kaiser Wilhelm tritt heute die Heimreise an, mit dem

Bruch im Koppenbogen ist die Reise der Freude an den

nebenliegenden Höfen abgeschlossen. Es ist heute noch nicht möglich,

die politische Stimmung der Freiheit zu ziehen, welche seit

dem 19. Juli die Aufmerksamkeit der ganzen Welt beschäftigt

hatte. Die Ergebnisse lassen sich erst dann feststellen, wenn

die Wirkungen zu äußern beginnen, aber das ist schon

heute sehr erstaunlich, dass die Brüderlichkeit

noch nicht in die Öffentlichkeit getreten ist.

Die Ergebnisse dieser sind in der Expedition der königlichen

Stadt und Männerhaus-Inspektion Leipzig, Stephanstraße 22, II.,

Verhandlung eingetragen, wobei auch die Russische Regierung

angegangen ist, dass sie ebenfalls an den unterzeichneten Vertrag

zum 8. August 1888, bei der königlichen Baumwollweber

unterzeichnete.

Der Vertrag sind bis zum 8. August 1888, an die Gebote

gebunden, von denen Depesche, auf welche die Gebote nicht

erfolgt ist, als abgesehen zu begreifen sind.

Aufnahmestelle des Lehrerhauses steht bereit.

Leipzig und Berna, am 30. Juli 1888.

Königliche Straßen- und Wasserbau-Inspektion

Leipzig.

Königliche Bauverwaltung

Borna.

Richtamtlicher Theil.

Der Gesamtumlage.

Kaiser Wilhelm tritt heute die Heimreise an, mit dem

Bruch im Koppenbogen ist die Reise der Freude an den

nebenliegenden Höfen abgeschlossen. Es ist heute noch nicht möglich,

die politische Stimmung der Freiheit zu ziehen, welche seit

dem 19. Juli die Aufmerksamkeit der ganzen Welt beschäftigt

hatte. Die Ergebnisse lassen sich erst dann feststellen, wenn

die Wirkungen zu äußern beginnen, aber das ist schon

heute sehr erstaunlich, dass die Brüderlichkeit

noch nicht in die Öffentlichkeit getreten ist.

Die Ergebnisse dieser sind in der Expedition der königlichen

Stadt und Männerhaus-Inspektion Leipzig, Stephanstraße 22, II.,

Verhandlung eingetragen, wobei auch die Russische Regierung

angegangen ist, dass sie ebenfalls an den unterzeichneten Vertrag

zum 8. August 1888, bei der königlichen Baumwollweber

unterzeichnete.

Der Vertrag sind bis zum 8. August 1888, an die Gebote

gebunden, von denen Depesche, auf welche die Gebote nicht

erfolgt ist, als abgesehen zu begreifen sind.

Aufnahmestelle des Lehrerhauses steht bereit.

Leipzig und Berna, am 30. Juli 1888.

Königliche Straßen- und Wasserbau-Inspektion

Leipzig.

Königliche Bauverwaltung

Borna.

Richtamtlicher Theil.

Der Gesamtumlage.

Kaiser Wilhelm tritt heute die Heimreise an, mit dem

Bruch im Koppenbogen ist die Reise der Freude an den

nebenliegenden Höfen abgeschlossen. Es ist heute noch nicht möglich,

die politische Stimmung der Freiheit zu ziehen, welche seit

dem 19. Juli die Aufmerksamkeit der ganzen Welt beschäftigt

hatte. Die Ergebnisse lassen sich erst dann feststellen, wenn

die Wirkungen zu äußern beginnen, aber das ist schon

heute sehr erstaunlich, dass die Brüderlichkeit

noch nicht in die Öffentlichkeit getreten ist.

Die Ergebnisse dieser sind in der Expedition der königlichen